Anzeiger

zum

Breslauer Kreisblatt.

№ 22. Breslau den 29. Mai 1858.

Eine Kalbskuh

und einige andere junge Milchkühe stehen auf dem Gute Boguslawitz, Kreis Breslau, zum Verkauf.

30 Schock Brennholz-Reisig

stehen auf dem Gute Boguslawitz zum Verkauf.

Mein Comptoir, sowie die Niederlage der

Giesmansdorfer Preßhefen,

Getreide-Spiritus, Rum- und Sprit-Fabrik, befindet sich von heut ab

Friedrich-Wilhelms-Straße Nr. 65.

Carl Friedenthal.

Ein Grundstück mit 7 Morgen Rübenboden und 1 Morgen guter Wiese, ganz nahe einer Rübenzucker-Fabrik, ist bald zu verkaufen. Anzahlung 5 bis 600 Thaler. Näheres durch Conrad, Ohlauer-Straße Nr. 47 zu Breslau.

Ein durch gute Zeugnisse empfohlener, unverheiratheter Kutscher, der 3 Jahre bei der Cavallerie diente, kann sich bei mir als Kutscher melden.

Bischwitz a|W. bei Breslau.

Freiherr von Scherr=Thoß.

Bleichwaaren

übernimmt und besorgt zur Naturrasen=Bleiche

Louis Berner

in Breslau, Ring Nr. 8, in den 7 Kurfürsten.

Ein gut gerittenes, militairfrommes Pferd steht zum Verkauf beim

Wachtmeister Brandt,

Wassergasse, Bürgerwerder.

Sechs Schock gesundes lieferwichtiges Roggenstroh à 7½ Thlr. und 15 Ctnr. dergl. Heu à 40 Sgr. sind sofort zu haben bei G. Reich in Deutsch=Lissa.

In den Ziegeleien des landwirthschaftlich sequestrirten Rittergutes Reibnitz, Schmolz, sind allerlei Ziegelei=Fabrikate, als Drainröhren jeder Dimension, Klinker, Brunnen=, Maurer= und Dachziegeln 2c. zu haben.

Die Guts-Verwaltung.

In der Buchdruckerei und Verlags=Buchhandlung bei Robert Lucas, Schuhbrücke= und Messergassen=Ecke sind vorräthig:

Gevatter=Briefe,

Orts-Lager=Buch 2c. 2c.

Markt=Preis.

Breslau, den 27. Mai 1858.

	feine,	mittel,	ord. Waare	
Weißer Weitzen	71 bis 75	68	60	Sgr.
Gelber dito	68 — 72	64	58	"
Roggen	40 — 41	39	37	"
Gerste	33 — 34	32	30	"
Hafer	32 — 33	31	29	"
Erbsen	54 — 58	50	48	"

Kartoffel=Spiritus 7 Thlr. Geld.

Druck und Verlag von Robert Lucas in Breslau, Schuhbrücke= und Messergassen=Ecke.